SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 193/2023
Stendal, den 02.08.2023

Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen PRev. Stendal

Berichtszeitraum 01.08. - 02.08.2023

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Fünf Fahrzeuge an Unfall beteiligt" "Polizeibeamte angegriffen" "Fahrzeugbrand" "Mann leistet Widerstand" "Radfahrer schwer verletzt"

Fünf Fahrzeuge an Unfall beteiligt

Stendal, Bahnhofstraße, 31.07.2023, 15:28 Uhr

Aufgrund der Rotphase einer Lichtzeichenanlage in der Bahnhofstraße hielt ein 56-jähriger VW-Fahrer vorschriftsgemäß an. Hinter ihm hielten ein 57-jähriger VW-Fahrer, ein 57-jähriger Ford-Fahrer mit einer 56-jährigen und einem 24-jährigen Beifahrer. Dahinter hielt eine 62-Jährige Renault-Fahrerin. Ein 52-jähriger Busfahrer übersah aus bislang ungeklärter Ursache alle vier an der Lichtzeichenanlage stehenden Personenkraftwagen und fuhr auf. Daraufhin wurde der Renault auf den vor ihm stehenden Ford, dieser wiederum auf den davor befindlichen VW und dieser auf den vordersten VW aufgeschoben. An allen fünf beteiligten Fahrzeugen entstand Sachschaden. Sowohl die Renault-Fahrerin, als auch die Insassen des Fords wurden bei dem Verkehrsunfall leicht verletzt und in umliegende Krankenhäuser verbracht.

Polizeibeamte angegriffen

Tangerhütte, Schillerstraße, 01.08.2023, 18:38 Uhr

Aufgrund eines polizeilichen Sachverhalts fuhren die Beamten zur Wohnanschrift eines 46-jährigen Beschuldigten nach Tangerhütte. Eine Kommunikation mit dem Beschuldigten gestaltete sich als sehr schwierig, weil dieser sehr aggressiv war und die Beamten beleidigte. Nach Beendigung der Befragung folgte der Mann den Beamten und versuchte, einen von diesen mit der rechten Faust zu schlagen. Der Beamte konnte den Schlag abwehren und wurde nicht verletzt. Die Strafverfahren gegen den Mann wurden eingeleitet.

Fahrzeugbrand

Osterburg, Ernst-Thälmann-Straße, 01.08.2023, 17:54 Uhr

Die Beamten wurden über die Rettungsleitstelle über einen Fahrzeugbrand in der Ernst-Thälmann-Straße informiert. Aus bislang ungeklärter Ursache geriet hier ein Citroen in Brand. Bei Eintreffen der Beamten stand das Fahrzeug bereits im Vollbrand und die Freiwillige Feuerwehr führte Löschmaßnahmen durch. Durch den Brand wurde ein weiterer, danebenstehender Citroen erheblich beschädigt. Die Ermittlungen zur Brandursache wurden aufgenommen.

Mann leistet Widerstand

Stendal, Adam-Ileborgh-Straße, 01.08.2023, 22:53 Uhr

In der Adam-Ileborgh-Straße wurden ein 48-jähriger und ein 52-jähriger Mann durch einen 35-Jährigen geschlagen. Bei Eintreffen der Beamten waren alle drei Männer erheblich alkoholisiert. Der Beschuldigte wurde durch die Beamten der Wohnung verwiesen, welchem er zunächst nachkam, jedoch nach kurzer Zeit zurückkehrte. Als er erneut der Wohnung verwiesen werden sollte, urinierte er in den Hausflur und wurde mit bereits erhobenen Händen zunehmend aggressiver. Das durch die Polizeibeamten zuvor mehrfach angedrohte Reizstoffsprühgerät kam zum Einsatz, erzielte jedoch keinerlei Wirkung und der Beschuldigte griff die Beamten weiterhin an, indem er unter anderem auf den Arm einer Beamtin einschlug. Die Beamten konnten den Mann mittels einfacher körperlicher Gewalt zu Boden bringen. Bei dem Einsatz wurden keine Personen verletzt. Eine Blutprobe vom 35-Jährigen wurde entnommen. Die Strafverfahren wurden eingeleitet.

Radfahrer schwer verletzt

B189, a.H. Neuendorf am Speck, 02.08.2023, 07:26 Uhr

Ein 57-Jähriger befuhr mit seinem E-Bike die B189 aus Richtung Ziegenhagen in Richtung Borstel, während ein 35-Jähriger mit einem Lastkraftwagen Iveco die K1050 aus Richtung Neuendorf am Speck in Richtung B189 befuhr. Aus bislang ungeklärter Ursache kam es im Einmündungsbereich zur Kollision. Der E-Bike-Fahrer wurde bei dem Verkehrsunfall schwer verletzt und ins Krankenhaus nach Stendal verbracht. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de